

## Z Härze

# Partizipieren – Menschen teilhaben lassen

Angesichts eines Votums zur Partizipation in der Jugendarbeit in der letzten Sitzung des Kirchenvorstands möchte ich mich des «schwierigen» Wortes annehmen. Und zwar vor allem bezüglich des Gemeindegottesdienstes, wo mir die Partizipation Anliegen und Herausforderung zugleich ist.

Zur groben Einordnung des Begriffs: Partizipation in der Gemeinde meint, dass Menschen Teil werden: Dass sie als Gemeindeglieder nicht passive Konsumenten oder anonyme Besucher bleiben, sondern mit hineingenommen werden in das Gottesdienstgeschehen. Sich hinzusetzen und sich berieseln zu lassen, ist zwar bequemer, aber doch auch viel weniger spannend, als wenn man selbst involviert ist. Zudem entspricht eine passive Gemeinde weder dem, was Jesus von seinen Jüngern fordert, noch dem Bild von Gemeinde, das uns von Paulus vermittelt wird und von den Reformatoren im «Priestertum aller Gläubigen» ausgedrückt wird.

Jesus nimmt seine Jünger mit auf einen Weg, auf dem sie selbst Schritte gehen sollen, und er fordert auch uns heraus, noch dem Bild von Komfortzone zu wagen. Ein Schüler, der mutig Fragen stellt, der sich traut, seine Gedanken auszudrücken, der kommt nicht nur selbst weiter, sondern trägt auch dazu bei, dass ein lebendiger Diskurs entsteht, dass vernachlässigte Themen auf Tapet kommen.

Die Partizipation kommt auch im Wort «einander» stark zum Ausdruck: Wir werden von Paulus immer wieder aufgefordert, einander zu ermutigen, zu trösten, füreinander Verantwortung zu übernehmen und auch im Gebet füreinander einzustehen. Wer es wagt, etwas von sich preiszugeben, der öffnet auch andere Herzen und ermutigt sie, auch mehr von sich zu offenbaren. Jeder bringt etwas mit und trägt so zur Gemeinschaft bei (vgl. 1. Kor 14, 26). Gemeindebau ist ein Gemeinschaftswerk!

Einige praktische Gedanken für einen partizipativeren Gottesdienst zum Schluss: Es gibt verschiedene Arten und Stufen von Partizipation. Es gibt Menschen, die lieber im Hintergrund mitwirken möchten, auch das braucht es und ist nicht weniger wichtig (Stichwort Kirchenkaffee oder Kinderhüeti). Zwei partizipative Elemente, die bereits regelmässig in unseren Gottesdiensten vorkommen, sind der Gemeindegesang, den wir vor allem Reformator Martin Luther zu verdanken haben, und Psalmlesungen im Wechsel – eine bewährte Tradition. Gelegentlich werden Gemeindeglieder in der Fürbitte mit einbezogen. Weitere Möglichkeiten, sich einzubringen, sind Lesungen, Predigtgespräche oder die Mithilfe bei der Gottesdienstvorbereitung.

Überlegen Sie sich, was Sie zur Gemeinschaft beitragen möchten. Ich bin gespannt auf Ihre Reaktionen, Vorschläge und Anregungen, per Mail an: pfarramt.willisau@reflu.ch. PFARRER PHILEMON LÄUBLI

## Aus dem Gemeindeleben



Unterwegs mit Barry vom Grossen St. Bernhard retten die Kinder Verschüttete unter der Schneedecke.



## 94. Generalversammlung im Schlossfeld Willisau mit Zmorge-Brunch

**Reformierter Frauenverein Willisau-Hüswil** Am Samstag, 7. März, hat die 94. Generalversammlung unseres Frauenvereins mit einem reichhaltigen Zmorge-Brunch im Restaurant Schlossfeld in Willisau stattgefunden. Im Jahresbericht wurde mit Fotos auf das vergangene Vereinsjahr zurückgeschaut. Aus dem bunten Strauss an gemeinschaftlichen Aktivitäten wie Vereinsreise, Adventsfeier oder dem Ökumenischen Frauenfrühstück fällt es schwer, einen Höhepunkt hervorzuheben. Ein grosses Dankeschön gilt dem Vorstand, der sich grösstenteils seit über 20 Jahren engagiert. Zum Schluss ein Wermutstropfen: der Vorstand des Frauenvereins hat bekanntgegeben, dass er per GV 2027 «in globo» zurücktreten wird. Infolgedessen wird eine gute Nachfolgelösung gesucht. Es ist momentan völlig offen, ob und wie der Reformierte Frauenverein weiterbestehen wird. Das hängt ganz davon ab, ob sich Frauen für diese wertvolle Arbeit begeistern lassen.

**Wer übernimmt ab 2027?** Du möchtest dich gerne für die Zukunft des reformierten Frauenvereins engagieren und deine Ideen einbringen? Melde dich per Mail bei Ursula Mathys vom Vorstand unter frauenverein.willisau@reflu.ch.

## Agenda

### Gottesdienste zu Ostern und Pfingsten

**Gemeinsam** Zu den grossen Festsonntagen Ostern und Pfingsten feiern wir den Gottesdienst jeweils gemeinsam an einem unserer beiden Standorte. Darum findet der Festgottesdienst zu Ostern in Hüswil statt. Beide Pfarrer gestalten diese Gottesdienste zusammen – als Zeichen der Gemeinschaft und der Verbundenheit unserer weit verzweigten Kirchgemeinde. So kommen Menschen aus vielen Dörfern zusammen und feiern die grossen Feste des Kirchenjahres als eine Gemeinde. DAS PFARRTEAM: PHILEMON LÄUBLI UND THOMAS HEIM

## Gottesdienste

### Willisau

**Mittwoch, 1. April**  
19.30 Uhr, Bibelmeditation zur Karwoche, mit alt- und neutestamentlichen Texten zur Passion Jesu, mit Pfarrer Philemon Läubli, Kirchenzentrum Adlermatte.  
**Karfreitag, 3. April**  
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Philemon Läubli und Organist Yurii Feshchenko  
**Ostersonntag, 5. April**  
6.30 Uhr, Osterfrühfeier mit Übergabe der neuen Osterkerze durch die Pfarrei Willisau, mit Pfarrer Philemon Läubli und Organist Yurii Feshchenko, anschliessend Zmorge  
9.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Taufen und Abendmahl, mit Pfarrer Thomas Heim und Pfarrer Philemon

Läubli, mit Organist Yurii Feshchenko, mit Kinderhüeti  
**Sonntag, 19. April**  
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Philemon Läubli  
**Sonntag, 26. April**  
19 Uhr, Taizé-Gebet: einfache, sich wiederholende Gesänge, meditative Texte und Momente der Stille eröffnen einen Weg zu Ruhe, Frieden und Verbundenheit mit Gott und den Mitmenschen

### Hüswil

**Karfreitag, 3. April**  
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Thomas Heim, Kirchenmusikerin Christina Oehen und Mirjam Scherrer, Saxofon  
**Ostersonntag 5. April**  
6 Uhr, Osterfrühfeier in Ufhusen, anschliessend Spaziergang nach Hüswil und Übergabe der neuen Osterkerze durch die Pfarrei Ufhusen, mit Pfarreiseelsorger Jules Rampini und Pfarrer Thomas Heim, anschliessend Zmorge im Unterrichtszimmer Hüswil, für den Fahrdienst nach Ufhusen bitte bei Pfarrer Heim melden  
**Ostersonntag, 5. April**  
Der Gottesdienst mit Abendmahl zu Ostern findet für die ganze Kirchgemeinde in Willisau statt. Wir feiern zusammen!  
**Sonntag, 12. April**  
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Heim und Organist Yurii Feshchenko  
**Sonntag, 26. April**  
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Heim und Organistin Lisbeth Thürig, mit Kinderhüeti

**Gottesdienst im Altersheim**  
**Samstag, 4. April**  
15.30 Uhr, ökumenischer Ostergottesdienst mit Pfarrer Thomas Heim und Altersseelsorgerin

## Denkwürdig

### Ein neues Gewand



Ostern und Taufe gehören enger zusammen, als man auf den ersten Blick meint. Ostern erzählt von der Auferstehung Jesu – vom Sieg des Lebens über den Tod. In der Taufe wird genau dieses Ostergeschehen persönlich zugesprochen: Ein Mensch wird hineingenommen in das neue Leben, das mit Christus begonnen hat.

Ein klingvolles Lied aus der orthodoxen Kirche besingt dies: «Die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen. Halleluja!»

Der Satz stammt aus dem Galaterbrief 3, 27: «Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen.» – Ein starkes Bild: In der Taufe werden die Täuflinge von Christus ganz und gar umhüllt. Früher trugen Täuflinge tatsächlich ein weisses Kleid – als Zeichen dafür, dass ein neues Leben beginnt. Getragen von der Hoffnung der Auferstehung.

Ostern bedeutet: Das Leben ist stärker als alles, was uns gefangen hält. Die Taufe sagt: Dieses neue Leben gilt auch dir in der Gemeinschaft mit Jesus Christus. Wer getauft ist, trägt etwas von Ostern in sich – mitten im Alltag. Oder anders gesagt: Wir gehen durch diese Welt nicht mehr nur in unseren eigenen Kleidern. Wir gehen – sichtbar oder unsichtbar – im Gewand der Hoffnung. Halleluja! THOMAS HEIM, PFARRER

12- bis 18-Jährige bekommst du auf dem Instagram-Profil juki\_willisau-hueswil oder bei Chiara Mosimann, chiaramosiann@icloud.com

## Erwachsene

**Kirchenchor.** Immer dienstags, 19.30 Uhr, Adlermatte, Willisau  
**Singtreff.** Wir singen eine breite Auswahl von Volks- und Kirchenliedern. Wir lernen Hintergründe zu den gesungenen Liedern kennen, mit Kirchenmusikerin Christina Oehen und Pfarrer Thomas Heim, Singproben am Mittwoch, 1. und 22. April, jeweils 15.15 bis 16.45 Uhr, Kapelle Violino, Zell.

**Nachmittagstreff im Wohn- und Begegnungsort Violino, Zell.** Donnerstag, 30. April, 15 Uhr, «Nümm wie aube – es satirisches Austersturne» mit Heinz Däpp. Der bekannte Autor der Schnappschüsse des Regionaljournals Bern-Freiburg-Wallis von Radio DRS1 schaut vergnügt und bissig, aber immer heiter auf den Lauf des Lebens und Älterwerdens, Eintritt frei



Heinz Däpp

**Frauenverein.** Mittwoch, 6. Mai, Ausflug zur Schaukarderei Spycher Handwerk in Huttwil, Abfahrt: 13 Uhr, Parkplatz reformierte Kirche Willisau, oder 13.15 Uhr Fussballplatz in Zell, Kosten: Fr. 15.– inkl. Zvieri und Führung, Anmelden bis Mittwoch, 22. April, bei Vreni Schneider, 041 970 28 94, schneider.vreni@gmx.ch, oder Ursula Mathys, 078 661 32 18, frauenverein.willisau@reflu.ch

## Kontakt

**Pfarramt Willisau:** Pfarrer Philemon Läubli, 041 970 17 35, pfarramt.willisau@reflu.ch Adlermatte 14, 6130 Willisau  
**Sigristin Willisau:** Monica Merlo-Cramer, 079 897 38 61, Wannenstr. 6, Gettnau  
**Kirchentaxi:** Bitte melden Sie sich beim Pfarramt Willisau, 041 970 17 35  
**Pfarramt Hüswil:** Pfarrer Thomas Heim, 041 988 12 87, thomas.heim@reflu.ch, Pfarrweg 2, 6152 Hüswil, Offene Sprechstunde ohne Voranmeldung im Pfarrhaus Hüswil jeweils am Donnerstag von 17 bis 18 Uhr oder nach Absprache  
**Sigristin Hüswil:** Verena Eggimann, 041 978 15 29, Hinter Wechsler, 6154 Hofstatt  
**Kirchgemeinde:** Reformierte Kirche Willisau-Hüswil, Adlermatte 14, Postfach, 6130 Willisau, kirchgemeinde.willisau-hueswil@reflu.ch

## Kinder / Familien

### Kinderhüte und Kolibri während Gottesdiensten.

Das Kolibri (Kinderkirche für alle Kindergarten- und Primarschulkinder) in Willisau findet am 31. Mai zum nächsten Mal statt. In Hüswil und Willisau wird die Kinderhüeti neu bei jedem Gottesdienst, ausser in den Schulferien, angeboten  
**Fiire mit de Chliine.** Mittwoch, 13. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil, Gottesdienst für die Kleinsten und ihre Begleitpersonen, mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth, Znüni und Spielecke

## Jugendliche

**JuKi – Jugend-Kirche Willisau-Hüswil.** Infos und Kontaktmöglichkeit zur Jugendgruppe für

## Online

[reflu.ch/willisau-hueswil](https://reflu.ch/willisau-hueswil)

Besuchen Sie uns auch auf Instagram [www.instagram.com/hueswil](https://www.instagram.com/hueswil) oder Facebook oder Tiktok unter «Pfarramt Hüswil». Predigten zum Nachhören (Podcast) gibt es auf [www.anchor.fm/hueswil](https://www.anchor.fm/hueswil)